

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Allgemeines

1.1 Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Grundlage aller Dienstleistungen im Rahmen des PC-Service der DF-Consulting Frankfurt/Main (Hotline, Fernwartung, Vorortservice, Beratung, Schulung). Für alle darüber hinausgehenden Leistungen gelten gesonderte Bedingungen.

1.2 Vereinbarungen, die von den hier aufgeführten Punkten abweichen, bedürfen der Schriftform.

1.3 Die Akzeptanz dieser AGB ist Voraussetzung für den Vertragsabschluss.

1.4 Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

§ 2 Gültigkeit der allgemeinen Geschäftsbedingungen

2.1 Es gelten die jeweils aktuellen AGB zurzeit des Vertragsabschluss.

2.2 Die DF-Consulting behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden den angemeldeten Kunden per E-Mail spätestens zwei Wochen vor ihrem Inkrafttreten zugesendet. Widerspricht ein Kunde der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der E-Mail, gelten die geänderten AGB als angenommen.

§ 3 Leistung PC-Hotline, Fernwartung, Support

3.1 Grundlage für alle Dienstleistungen der DF-Consulting ist die Anmeldung zum PC-Service.

3.2 Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart ist, werden geleistete Arbeitszeiten zur Fehlerdiagnose und -Behebung, Installation, Wartung, Beratung, Planung usw. als Dienstleistung erbracht und nach Aufwand abgerechnet. Vorab genannte Arbeitszeiten sind lediglich Schätzwerte, die bei bestimmten Arbeiten, wie z.B. Fehlersuche oder Datenrettung auch erheblich überschritten werden können.

3.3 Die DF-Consulting ist bestrebt, die Ausführung des Supports so schnell wie möglich durchzuführen. Ein Anspruch auf eine Terminausführung besteht nicht.

3.4 Der Vorortservice, für Dienstleistungen die in den Räumen der Kunden erbracht werden, ist auf das Stadtgebiet von Frankfurt/Main begrenzt.

§ 4 Notfall-CD

4.1 Die DF-Consulting bietet ihren Kunden die Erstellung einer Notfall-CD auf der Basis des Betriebssystems Windows XP an. Die Notfall-CD verbleibt im Eigentum der DF-Consulting und wird den Kunden für die Dauer der Registrierung zum PC-Service zur Verfügung gestellt. Die Notfall-CD darf weder vervielfältigt, verändert oder an Dritte weitergegeben werden. Die Notfall-CD darf nur in Verbindung mit der PC-Fernwartung oder dem Vorortservice der DF-Consulting genutzt werden.

4.2 Der Kunde stellt der DF-Consulting zu Erstellung der Notfall-CD eine Version des Betriebssystems Microsoft Windows XP mit gültiger Lizenz zur Verfügung. Für die Nutzung der von diesem Windows-Betriebssystem erstellten Notfall-CD gelten die Lizenzbestimmungen der zugrunde liegenden Windows Lizenz.

4.3 Nach Beendigung der Registrierung zum PC-Service muss die Notfall-CD an die DF-Consulting zurückgegeben werden und wird vernichtet. Die der Notfall-CD zugrunde liegende Windows-Lizenz verbleibt im Eigentum des Kunden.

§ 5 Haftungsausschluss

5.1 Für eintretende Sachschäden haftet die DF-Consulting nur insoweit, als ihr bzw. ihren Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann. Bei leichter und mittlerer Fahrlässigkeit haftet die DF-Consulting nur, soweit sie eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) verletzt hat. Der Ersatz von Folgeschäden und Vermögensschäden, nicht erzielten Erträgen, Zinsverlusten und von Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden ist in jedem Fall ausgeschlossen.

5.2 Eine Haftung ist auf solche Schäden begrenzt, die vorhersehbar bzw. typisch sind. Insbesondere ist die Haftung für den Verlust aufgezeichneter Daten auf solche Schäden beschränkt, die auch bei einer ordnungsgemäßen, regelmäßigen Datensicherung aufgetreten wären. Beruht der Verlust von Daten bzw. Programmen auf einer nicht ordnungsgemäß durchgeführten Datensicherung des Auftraggebers haftet die DF-Consulting für diesen Schaden nicht.

5.3 Der Kunde nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass die DF-Consulting für die Verfügbarkeit externer Internet Services oder von Leistungen, die nicht im Einflussbereich der DF-Consulting liegen, keine Haftung übernimmt. Insbesondere hat die DF-Consulting den Ausfall oder die Überlastung von globalen Kommunikationsnetzen nicht zu vertreten.

§ 6 Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrechte Dritter

6.1 Sofern für die Fehleranalyse oder Reparatur eines PC-Problems der Einsatz von Fremdsoftware notwendig ist trägt der Kunde dafür Sorge, dass alle benötigten Lizenzen für diese Software vorhanden sind und keine Urheberrechte oder gewerbliche Schutzrechte Dritter verletzt werden.

6.2 Die DF-Consulting übernimmt keine Haftung für fehlende Softwarelizenzen.

§ 7 Preise und Zahlungsbedingungen

7.1 Es gilt jeweils die aktuelle Preisliste. Alle Preise verstehen sich - sofern nicht anders angegeben - inklusive der gesetzlich vorgeschriebenen Umsatzsteuer.

7.2 Preiserhöhungen nach Auftragsbestätigung sind ausgeschlossen.

7.3 Die Rechnungstellung erfolgt falls nichts anderes vereinbart wurde am Ende jeden Monats per E-Mail. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen das stets eine gültige E-Mail Adresse zur Verfügung steht.

7.4 Wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart ist, sind in Anspruch genommene Dienstleistungen nach Zustellung der Rechnung innerhalb von 14 Tagen zur Zahlung fällig. Der Verzug beginnt 30 Tage nach Fälligkeit.

§ 8 Datenschutz

8.1 Die Anmeldung zum PC-Service erfordert die Erhebung von personenbezogenen Daten. Die DF-Consulting verpflichtet sich diese personenbezogenen Daten nicht an unbefugte Dritte weiterzugeben.

8.2 Jeder beim PC-Service der DF-Consulting angemeldete Kunde hat jederzeit die Möglichkeit alle seine gespeicherten Daten online einzusehen und diese gegebenenfalls zu korrigieren.

8.3 Die DF-Consulting ist bemüht, die vom Kunden erhobenen Daten durch Ergreifung aller technischen und organisatorischen Möglichkeiten so zu speichern, dass sie für unbefugte Dritte nicht zugänglich sind.

8.4 Die DF-Consulting verpflichtet sich, alle im Rahmen des PC-Service erlangten Kenntnisse von Geschäftsgeheimnissen und Datensicherheitsmaßnahmen des Kunden geheim zu halten und in keinem Fall unbefugten Dritten zur Kenntnis zu bringen.

8.5 Der Aufbau einer Fernwartungsverbindung im Rahmen des PC-Service erfolgt ausschließlich durch den Kunden oder dessen autorisierte Mitarbeiter. Zur Authentifizierung eines zur Fernwartung berechtigten Mitarbeiters des Kunden dient der vom Kunden vergebene Autorisierungs-Code. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die Vergabe und Weitergabe des Autorisierungs-Codes.

§ 9 Schlussbestimmungen

9.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB oder Teile davon unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt.

9.2 Erfüllungsort ist Frankfurt am Main, Gerichtsstand ist Frankfurt am Main, sofern der Kunde Kaufmann oder eine Behörde ist.

9.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Stand 23.3.2009